



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Fallstudien Sozialer Landwirtschaft

Region: Irland

Engaging farmers in social farming (SoEngage)

Project Number: 2018-1-UK01-KA202-047975



Die soziale Landwirtschaft

Name der sozialen Landwirtschaft:

Ower Equestrian Centre

Adresse:

Ower East, Roscahill, Galway

Website:

<https://www.owerequestrian.com/>

E-mail:

coordinator@socialfarmingireland.ie



Profil des Landwirts

Name des Landwirts/ der Landwirtin : Sean O'Connell

Alter: 18-30 ; 31-40 ; 41-50 ; 51-60 ; älter als 60Jahre
Keine Angaben

Geschlecht: männlich ; weiblich ; divers

Ausbildung:
Keine Angaben



Profil des Landwirts

Warum hat der Landwirt sich im Bereich der sozialen Landwirtschaft engagiert?:

Sean interessierte sich für Soziale Landwirtschaft. Grundlage ist die aktive und freie Umgebung, in der sie stattfindet. Er kann sein Wissen in der Interaktion mit Tieren und den Wohlfühlaspekt, der durch die Aktivitäten auf dem Bauernhof gewonnen wird, gut einbringen.



Profil der Einrichtung

Name der Organisation:

Ower Equestrian Centre

Art der Organisation :

Landwirtschaftlicher Familienbetrieb mit Reitanlage

Größe der Organisation :

Der Betrieb beschäftigt eine Reihe von Personen, aber Sean ist die Person, die sich um den Bereich der sozialen Landwirtschaft kümmert.

Ausbildung des Personals:

Ausbildung im Bereich Sozialer Landwirtschaft, angeboten von Social Farming Ireland (SoFI)



Unternehmerische Orientierung des Landwirts (oder der Organisation/Vereinigung)

Wer ist/sind die Schlüsselperson(en) für den Erfolg im Sozialbetrieb?

Sean O'Connell, der den Familienbetrieb vor etwa 20 Jahren geerbt hat.

Er übernahm die Limousin-Rinder-Aufzucht.

2002 kaufte er seine erste Zuchtstute und züchtet Pferde.

Heute ergänzen die Pferde den Gesamtbetrieb. Es wurde eine Reithalle nach internationalem Standard errichtet und dazugehörige Trainingseinrichtungen gebaut, in denen der Galway West Special Olympics Club seit 2011 trainiert.



Unternehmerische Orientierung des Landwirts (oder der Organisation/Vereinigung)

Was sind die Zukunftspläne für den Betrieb und die soziale Landwirtschaft?

Bau eines multisensorischen Raumes zur weiteren Unterstützung der Teilnehmer der Sozialen Landwirtschaft; Bau von zusätzlichen Ställen.

Sean hofft, weiterhin Praktika in vielen Bereichen anbieten zu können, wobei er die Kenntnisse, die er in der Arbeit mit den Teilnehmern der sozialen Landwirtschaft und mit den Athleten der Special Olympics entwickelt hat, nutzen kann.

Wird die Soziale Landwirtschaft auch nach dem Generationswechsel auf dem Betrieb fortgesetzt?

Möglicherweise



Profil des Familienbetriebes

Familienmitglieder, die in der sozialen Landwirtschaft tätig sind:

Kein Familienmitglied ist im Betrieb und in der sozialen Landwirtschaft tätig.



Profil der Mitarbeiter

In dem Familienbetrieb gibt es kein bezahltes Personal.



Profil des landwirtschaftlichen Betriebs

Art der Landwirtschaft: Landwirtschaft und Pferde:

Er übernahm die Limousin-Rinder-Aufzucht und er züchtet Pferde. Es bietet eine Reithalle von internationalem Standard mit dazugehörigen Trainingseinrichtungen. Sean hofft, auch einen multisensorischen Raum zu bauen.



Profil der sozialen Landwirtschaft

Größe der Landwirtschaft:

50 Hektar

Beginn der Landwirtschaft auf dem Hof:

Familienbetrieb, 2002 wurden Pferde in den Hof eingeführt.

Beginn der sozialen Landwirtschaft:

2017



Angebot der Sozialen Landwirtschaft

Angebote im Bereich sozialer Landwirtschaft auf dem Betrieb:

- Unterstützung bei der Bewegung von Vieh/Pferden, der Pflege, Fütterung, Stallpflege, Hofpflege, dem Streichen von Zäunen und der Organisation des Bereichs für Veranstaltungen.
- Im Sommer können sich die Teilnehmer an der Produktion von reichlich Futter für den Winter beteiligen - Heu, Silage, Heuernte, Landpflege.



Profil der sozialen Landwirtschaft

- **Landwirtschaftliche Tätigkeiten**

X Landwirtschaft mit Vieh O Viehlose Landwirtschaft

- **Multifunktionale Aktivitäten**

O Direktvermarktung O Verarbeitung O Agri-Tourismus X Weitere Aktivitäten, zusätzlich zum reinen landwirtschaftlichen Betrieb

- **Soziale Landwirtschaft**

X Therapie O Erholung O Pflege/ Tagespflege/ Betreuung O Integration
X Inklusion



Teilnehmer der Sozialen Landwirtschaft

Profil der Teilnehmer:

Sean hat Teilnehmer aus den Bereichen Behinderung und psychische Gesundheit aufgenommen.



Teilnehmer der Sozialen Landwirtschaft

Wie viele Teilnehmer nutzen die Angebote der Sozialen Landwirtschaft?

In der Regel 3 Teilnehmer pro Praktikumsblock.

Wie oft nehmen die Teilnehmer teil:

Im Allgemeinen 1 Tag pro Woche für 10 -20 Wochen bis zu 40 Wochen.

Wie werden die Teilnehmer unterstützt?

Einige werden von "Bereitschaftshelfern" unterstützt, andere haben Unterstützung vor Ort.



Teilnehmer der Sozialen Landwirtschaft

Hauptnutzen der Aktivitäten für die Teilnehmer:

- X In der Umgebung der Landwirtschaft sein (NATURERLEBNIS)
 - X Zusammenarbeit mit dem Landwirt (SOZIALER KONTAKT)
 - X handwerkliche Arbeit u. eigene Fähigkeiten (Ressourcen) entdecken (PERSÖNLICHER ERFOLG)
-
- Aufbau von Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl und Einfühlungsvermögen
 - Bereitstellung eines Sprungbrettes zur Weiterbildung / Arbeit
 - Körperliche Gesundheit und Fitness
 - Erlernen neuer Fähigkeiten, Aufbau von Kapazitäten



Training und Unterstützung

1. Wie hat der Landwirt Informationen und Schulungen für den Einstieg erhalten?
Social Farming Ireland
2. Nimmt der Landwirt an einer Fortbildung für die soziale Landwirtschaft teil?
Ja, alle Landwirte erhalten laufend Schulungen und Auffrischkurse.
3. Wer bietet Ausbildung in der sozialen Landwirtschaft an?
Social Farming Ireland koordiniert und finanziert Schulungen
4. Ist diese kostenlos oder nicht?
Ja, alle Schulungen sind kostenlos und werden von Social Farming Ireland über CEDRA und DAFM voll unterstützt.
5. Welche Arten von Schulungen sind erforderlich, damit neue oder interessierte Landwirte in der sozialen Landwirtschaft tätig werden?
Zehn Module, die Folgendes umfassen: Betriebssicherheit, Lebensmittelsicherheit, Absicherung, Förderrahmen und Planung der Dienstleistung, Mentoring durch einen Berater, Risikobewertung in der Landwirtschaft, Peer-Learning-Besuche, Umgang mit Vielfalt, psychische Gesundheit und Wohlbefinden, Geschäftsplanung, Reflexion der Praxis.



Soziale Landwirtschaft





Teilnehmer in Sozialer Landwirtschaft





Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Der Unternehmer





Zitat/ Ratschlag des Unternehmers in sozialer Landwirtschaft

"Es ist eine große Erfüllung und Genugtuung zu sehen, wie das Vertrauen der Teilnehmer in der Zeit, in der sie hier sind, wächst. Unabhängig davon, wie nervös sie anfangen, wachsen sie im Vertrauen zu den Pferden, und es herrscht eine Art von Ruhe. Die Interaktion mit den Tieren ist der Schlüssel, ich glaube, sie bringt das Beste in uns allen zum Vorschein." - Sean O'Connell